

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:591626-2021:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hamburg: Dienstleistungen von Ingenieurbüros
2021/S 225-591626**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Sprinkenhof GmbH

Postanschrift: Burchardstraße 8

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20095

Land: Deutschland

E-Mail: sprvergabestelle@sprinkenhof.de

Fax: +49 40330754

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.sprinkenhof.de/>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/395d824f-6b4b-4df5-ba13-120d3e24e835>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/395d824f-6b4b-4df5-ba13-120d3e24e835>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Städtische GmbH

I.5) Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Projektentwicklung und Immobiliengesellschaft für die Freie und Hansestadt Hamburg

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Neubau Rettungsleitstelle F02 - Eiffestraße - externe Projektsteuerung

Referenznummer der Bekanntmachung: 2021_SpriG_VS_RLST_Eiffestraße_Projektsteuerung

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Die Sprinkenhof GmbH ist der Realisierungsträger für den Neubau Rettungsleitstelle F02, Eiffestrasse 46 -52 in Hamburg. In dieser Rolle verantwortet sie die Planung und den Bau des Objektes zu einem Festpreis nach dem (geplanten) MVM – Modell der Stadt Hamburg.

Gegenstand des Vergabeverfahrens sind die Projektsteuerungsleistungen ab der fortgeschrittenen Planungsphase – hier LPH 5 und Realisierungsphase des Projektes.

Der Baubeginn erfolgt im April 2021. Die Baumaßnahme soll bis spätestens Sept. 2025 abgeschlossen sein. Bislang hat die Sprinkenhof GmbH die Projektsteuerung und Projektleitung selbst verantwortet bzw. zeitweise unterstützt durch die Projektsteuerung von KVL Bauconsult Hamburg GmbH seit Juni 2020. Mit Aufnahme der LPH 5 soll hierfür jedoch eine externe Projektsteuerung eingesetzt werden.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die Sprinkenhof GmbH ist der Realisierungsträger für den Neubau Rettungsleitstelle F02, Eiffestrasse 46 -52 in Hamburg. In dieser Rolle verantwortet sie die Planung und den Bau des Objektes zu einem Festpreis nach dem (geplanten) MVM – Modell der Stadt Hamburg.

Gegenstand des Vergabeverfahrens sind die Projektsteuerungsleistungen ab der fortgeschrittenen Planungsphase – hier LPH 5 und Realisierungsphase des Projektes.

Der Baubeginn erfolgt im April 2021. Die Baumaßnahme soll bis spätestens Sept. 2025 abgeschlossen sein. Bislang hat die Sprinkenhof GmbH die Projektsteuerung und Projektleitung selbst verantwortet bzw. zeitweise unterstützt durch die Projektsteuerung von KVL Bauconsult Hamburg GmbH seit Juni 2020. Mit Aufnahme der LPH 5 soll hierfür jedoch eine externe Projektsteuerung eingesetzt werden.

Nähere Einzelheiten zum Projekt sind dem Leistungsverzeichnis das u.a. in der Anlage 6 enthalten ist, zu entnehmen.

Die Anlage 6 wird den Bietern nach Einreichung der unterzeichneten Compliance-Erklärung (Anlage 8) bereits vor dem Submissionstermin über die Bieterkommunikation der eVergabe zur Verfügung gestellt.

Die benötigten Projektsteuerungsleistungen des Vorhabens werden stufenweise beauftragt.

Die Beauftragung erfolgt dabei in 3 Stufen, wobei sich die einzelnen Phasen wie folgt auf die Stufen aufteilen:

Stufe 3: Ausführungsvorbereitung

(Ausführungsplanung, Vorbereiten der Vergabe, Mitwirken bei der Vergabe)

Stufe 4: Ausführung

(Projektüberwachung)

Stufe 5: Projektabschluss

(Projektbetreuung, Dokumentation)

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Darstellung der Umsetzung/Wahrnehmung der Koordinations- und Steuerungsaufgabe im konkreten Projekt unter Berücksichtigung der örtlichen Präsenz (textliche und graphische Erläuterung auf max. 2 DIN A4 Seiten). / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Darstellung des Kostenmanagements unter besonderer Beachtung der Risiken aus der Parallelisierung des Bauablaufes und der Ausschreibung und der Aufgliederung in separate Abrechnungseinheiten (Sonderwünsche) (textliche und graphische Erläuterung auf max. 2 DIN A4 Seiten) / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Darstellung des Terminmanagements /Risikomanagement im Hinblick auf das konkrete Projekt unter besonderer Beachtung der Risiken aus der Parallelisierung des Bauablaufes und den notwendigen Sicherheitsmaßnahmen sowie den hohen Anteil der Haustechnik, Schnittstellen mit der IT und deren Integration im Bauprozess (textliche und graphische Erläuterung auf max. 2 DIN A4 Seiten). / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Darstellung des Qualitätsmanagements in Hinblick auf das konkrete Projekt unter besonderer Beachtung der Einzelgewerkvergabe und der Schnittstelle zur IT und den zu erwartenden Teilabnahmen (textliche und graphische Erläuterung auf max. 2 DIN A4 Seiten). / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Darlegung der Projektabwicklung bezogen auf ein konkretes, bereits abgewickelter, Projekt des Unternehmens mit besonderen Schwierigkeiten (Projektabschlussdatum nicht vor 2015, Bauvolumen: mindestens 50 Mio. € brutto für KG 200-700, abgeschlossene Ausführung der Projektstufen 2-5 nach AHO durch Ihr Unternehmen) in Bezug auf die folgenden Merkmale: (Kostenmanagement, Terminmanagement, Koordination, Risikomanagement, Qualitätsmanagement) (textliche und ggf. graphische Erläuterung auf max. 2 DIN A4 Seiten). / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Qualität der persönlichen Referenzen über vergleichbare Leistungen des vorgesehenen Projektleiters / Gewichtung: 20

Kostenkriterium - Name: Gesamtpreis (Gesamtkosten des Steuerungsteams, Kosten eines Verlängerungsmonats, Kosten bei Unterbrechung des Projektes) / Gewichtung: 30

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 17/01/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Die Beauftragung erfolgt dabei in 3 Stufen, wobei sich die einzelnen Phasen wie folgt auf die Stufen aufteilen:

Stufe 3: Ausführungsvorbereitung

(Ausführungsplanung, Vorbereiten der Vergabe, Mitwirken bei der Vergabe)

Stufe 4: Ausführung

(Projektüberwachung)

Stufe 5: Projektabschluss

(Projektbetreuung, Dokumentation)

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Siehe detaillierte Angaben im Verfahrensbrief und den Anlagen.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

- III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
Nachweis der Berufsqualifikation gem. § 75 Abs. 1 und/oder Abs. 2 VgV (z.B. Hochschulabschlusszeugnis als Architekt oder Ingenieur mit technischer Fachqualifikation) des vorgesehenen Projektleiters.
- III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
Durchschnittlicher Jahresumsatz für die Jahre 2018, 2019, 2020: 1.000.000 € netto.
Falls sich mehrere Unternehmen als Bewerber-/Bietergemeinschaft bewerben wollen, sind die vorgenannten Unterlagen von allen Mitgliedern einzureichen. Falls sich der Bewerber oder die Bewerber-/Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf Unternehmer stützen möchte, sind auch von diesen Unternehmen die erforderlichen Angaben zu machen
- III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**
Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
Bitte reichen Sie mind. 2 persönliche Projektreferenzen des vorgesehenen Projektleiters mit den fortfolgenden Kriterien ein.
Hinweis: Sollten weniger als 2 vergleichbare persönliche Projektreferenzen eingereicht oder die folgenden Mindestanforderungen nicht erreicht werden, führt dieses zu einer Bewertung mit 0 Punkten je fehlender bzw.

nicht wertbarer Referenz. Fehlen alle 2 persönlichen Projektreferenzen komplett bzw. sind alle eingereichten Projektreferenzen nicht wertbar, wird der Bieter von dem Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Die persönlichen Projektreferenzen müssen die nachfolgenden Kriterien jeweils erfüllen (Mindestanforderungen):

- a. Abgeschlossene Ausführung der Projektstufen 2-5 nach AHO.
- b. Projektabschlussdatum: Nicht vor dem 01.01.2015 abgeschlossen.

Die persönlichen Projektreferenzen müssen die nachfolgenden Kriterien kumulativ erfüllen (Mindestanforderungen):

- c. Projekt mit besonderen Anforderungen:
 - öffentlicher Bauherr oder komplexe Strukturen der Bauherrenschaft
 - terminliche Sondermaßnahmen zur Einhaltung der Projektlaufzeit im Bauablauf (Erläuterung)
 - komplexes Bauvorhaben in Bezug auf die Sicherheitsmaßnahmen – kritische Infrastruktur (Krankenhäuser, Leitstellen, Flughafen etc.)
- d. Auftragsvolumen: mindestens 20.000.000 EUR brutto für KG 200-700.

Hinweis: Sofern die Projektreferenzen, die die o.g. Mindestanforderungen aufweisen und darüber hinaus die nachfolgenden Kriterien zusätzlich erfüllen, so erreichen diese Referenzen in der Bewertung einen höheren Grad der Vergleichbarkeit:

- i. zweite Referenz mit einem Auftragsvolumen von mindestens 20.000.000 EUR brutto für KG 200-700
- ii. zweite Referenz mit besonderen Anforderungen: öffentlicher Bauherr oder komplexe Strukturen der Bauherrenschaft
- iii. zweite Referenz mit besonderen Anforderungen: terminliche Sondermaßnahmen zur Einhaltung der Projektlaufzeit im Bauablauf (Erläuterung)
- iv. zweite Referenz mit besonderen Anforderungen: komplexes Bauvorhaben in Bezug auf die Sicherheitsmaßnahmen – kritische Infrastruktur (Krankenhäuser, Leitstellen, Flughafen etc.)

Ein Vorliegen der vorgenannten Anforderungen führt zu einem umso höheren Grad der Vergleichbarkeit der jeweiligen Projektreferenz je mehr Merkmale erfüllt sind und damit zu einer höheren Bewertung gem. Ziffer 4.4.1 (zu 2.6 der Wertungsmatrix).

2. Von den vorgenannten 2 Projektreferenzen muss für jedes Projekt jeweils 1 Projektbeschreibung in max. 1 DIN A4-Seite eingereicht werden. Die Projektbeschreibung muss die Kurzbeschreibung des Leistungsprogramms enthalten.

v. Die Projektbeschreibung muss mindestens folgende Angaben enthalten:

1. Projektsumme
2. Ausführungszeitraum
3. Beauftragte Leistungsphasen sowie Projektstufen nach AHO
4. Kurzbeschreibung des Leistungsprogramms

vi. Es ist ggf. -soweit vorhanden- ein zugehöriges Referenzschreiben des Referenzgebers beizufügen. Die Auftraggeberin behält sich vor, im Einzelfall eine Überprüfung der Referenzen durch den Referenzgeber vorzunehmen.

3. Darstellung der Umsetzung/Wahrnehmung der Koordinations- und Steuerungsaufgabe im konkreten Projekt unter Berücksichtigung der örtlichen Präsenz (textliche und graphische Erläuterung auf max. 2 DIN A4 Seiten).

4. Darstellung des Kostenmanagements unter besonderer Beachtung der Risiken aus der Parallelisierung des Bauablaufes und der Ausschreibung und der Aufgliederung in separate Abrechnungseinheiten (Sonderwünsche) (textliche und graphische Erläuterung auf max. 2 DIN A4 Seiten).

5. Darstellung des Terminmanagements /Risikomanagements im Hinblick auf das konkrete Projekt unter besonderer Beachtung der Risiken aus der Parallelisierung des Bauablaufes und den notwendigen

Sicherheitsmaßnahmen sowie den hohen Anteil der Haustechnik, Schnittstellen mit der IT und deren Integration im Bauprozess (textliche und graphische Erläuterung auf max. 2 DIN A4 Seiten).

6. Darstellung des Qualitätsmanagements in Hinblick auf das konkrete Projekt unter besonderer Beachtung der Einzelgewerkvergabe und der Schnittstelle zur IT und den zu erwartenden Teil-abnahmen (textliche und graphische Erläuterung auf max. 2 DIN A4 Seiten).

7. Darlegung der Projektabwicklung bezogen auf ein konkretes, bereits abgewickeltertes, Projekt des Unternehmens mit besonderen Schwierigkeiten (Projektabschlussdatum nicht vor 2015, Bauvolumen: mindestens 50 Mio. € brutto für KG 200-700, abgeschlossene Ausführung der Projektstufen 2-5 nach AHO durch Ihr Unternehmen) in Bezug auf die folgenden Merkmale:

- Kostenmanagement
- Terminmanagement
- Koordination
- Risikomanagement
- Qualitätsmanagement

Es ist zu jedem der eben genannten Punkte Stellung zu nehmen. Ebenso ist in den Ausführungen darauf einzugehen, wie mit dem Budget für den vorgegebenen Zeitraum trotz der besonderen Voraussetzungen umgegangen wurde. Des Weiteren soll dargestellt werden, worin die besonderen Schwierigkeiten dieses Projektes lagen und wie mit diesen besonderen Schwierigkeiten bezogen auf die oben genannten Merkmale im konkreten Projekt umgegangen wurden (textliche und ggf. graphische Erläuterung auf max. 2 DIN A4 Seiten).

Anzahl der festangestellten Architekten bzw. Projektsteuerer in 2020: 3

Falls sich der Bieter/ die Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf Unternehmer stützen möchte, sind auch von diesen Unternehmern die erforderlichen Angaben zu machen. Die Unterlagen für die Bietergemeinschaft und die Eignungsleiher sind auf dem eVergabe-Portal unter „Anlagen“ hinterlegt und können dort heruntergeladen werden.

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Nachweis der Berufsqualifikation gem. § 75 Abs. 1 und/oder Abs. 2 VgV (z.B. Hochschulabschlusszeugnis als Architekt oder Ingenieur mit technischer Fachqualifikation) des vorgesehenen Projektleiters

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Nachfolgend aufgeführte Erklärungen sind über das eVergabe-Portal unter „Eignung“ zu finden und dort durch Ankreuzen abzugeben:

- Eigenerklärung Tariftreue gem. § 3 HmbVgG
- Compliance-Erklärung
- Einwilligung Datenschutz

Falls mehrere Unternehmen als Bietergemeinschaft ein Angebot abgeben wollen, sind die vorgenannten Unterlagen von allen Mitgliedern einzureichen. Falls sich der Bieter/die Bieter-gemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf Unternehmer stützen möchte, sind auch von diesen Unternehmen die erforderlichen Angaben zu machen. Die Unterlagen für die Bietergemeinschaft und die Eignungsleiher sind auf dem eVergabe-Portal unter „Anlagen“ hinterlegt und können dort heruntergeladen werden.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 16/12/2021
Ortszeit: 12:00
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 14/02/2022
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 16/12/2021
Ortszeit: 12:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Aufträge werden elektronisch erteilt
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
Siehe detaillierte Angaben im Verfahrensbrief und den Anlagen.
Dieser Vertrag unterliegt dem Hamburgischen Transparenzgesetz (HmbTG). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen wird er nach Maßgabe der Vorschriften des HmbTG im Informationsregister veröffentlicht. Unabhängig von einer möglichen Veröffentlichung kann der Vertrag Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem HmbTG sein. Für die durch die Verletzung eines Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisses bei der Veröffentlichung im Informationsregister oder Herausgabe auf Antrag nach HmbTG entstehenden Schäden haftet die Sprinkenhof GmbH nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
Im Hinblick auf § 10 Abs. 2 HmbTG vereinbaren die Parteien: Dieser Vertrag wird erst einen Monat nach seiner Veröffentlichung im Informationsregister wirksam. Die Sprinkenhof GmbH kann binnen dieses Monats nach Veröffentlichung des Vertrags im Informationsregister vom Vertrag zu Lasten der Sprinkenhof GmbH zurücktreten. Die dem Auftragnehmer zum Zeitpunkt des Rücktritts bereits entstandenen Aufwendungen werden ihm durch die Sprinkenhof GmbH auf Nachweis erstattet.
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Postanschrift: Neuenfelder Straße 19
Ort: Hamburg
Postleitzahl: 21109
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de
Telefon: +49 40428402441
Fax: +49 40427940997

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
15/11/2021